

ZH_OBERGERICHT PS230129 vom 19. September 2023

ZH Obergericht, 2023-09-19, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/zh_obergericht_PS230129

FR: ZH_OBERGERICHT PS230129 du 19 septembre 2023

IT: ZH_OBERGERICHT PS230129 del 19 settembre 2023

Erwägungen

E. 1

Es seien folgende Vermögenswerte des Gesuchsgegners zu verarrestieren, al- les soweit arrestierbar bis zur Deckung der Arrestforderung von CHF 24'903'572.41 (USD 25'000'000) nebst Zins zu 5% p.a. seit dem 28. Sep- tember 2019 sowie der Kosten: a) Die Liegenschaft an der E.____-strasse ..., CH-... Zürich, Grundbuch- blatt Nr. 1, Kataster Nr. 2, EGRID CH3, Plan Nr. 4, eingetragen auf die A.____ AG, F.____-strasse ..., CH-G.____, welche jedoch tatsäch- lich dem Gesuchsgegner gehört. b) Sämtliche Forderungen und Ansprüche der A.____ AG gegenüber der H.____ AG, I.____-strasse ..., CH-J.____, die sich aus dem Kaufver- trag über die Liegenschaft an der E.____-strasse ..., CH-... Zürich, Grundbuchblatt Nr. 1, Kataster Nr. 2, EGRID CH3, Plan Nr. 4, eingetra- gen auf die A.____ AG, F.____-strasse ..., CH-G.____, welche je- doch tatsächlich dem Gesuchsgegner gehört, ergeben. c) Sämtliche Forderungen und Ansprüche bezüglich der Aktien und Aktien- zertifikate resp. sämtliche Forderungen und Ansprüche gegenüber der A.____ AG, F.____-strasse ..., CH-G.____, welche tatsächlich dem Gesuchsgegner gehört. d) Die beim Betreibungsamt Zürich 7 durch die H.____ AG hinterlegte Si- cherheitsleistung in Höhe von CHF 4'570'000. e) Sämtliche Forderungen und Ansprüche bezüglich der Aktien und Aktien- zertifikate resp. sämtliche Forderungen und Ansprüche gegenüber der K.____ AG, in Liq., F.____-strasse ..., CH-G.____, welche vorgeb- lich auf L.____, M.____-weg ..., CH-D.____, Iauten, jedoch tatsäch- lich dem Gesuchsgegner gehören. f) Sämtliche Forderungen und Ansprüche bezüglich der Aktien und Aktien- zertifikate resp. sämtliche Forderungen und Ansprüche gegenüber der N.____ AG, in Liq., M.____-weg ..., CH-D.____, welche vorgeblich auf die O.____ LTD, P.____ [Adresse], Q.____ [Stadt], R.____ [zentralamerikanischer Staat] lauten, jedoch tatsächlich dem Gesuchs- gegner gehören.

E. 2

Es sei der Dritteinsprecherin nach erfolgter Einsicht in die Akten des Arrestverfahrens eine angemessene Frist zur Begründung der Arresteinsprache anzusetzen. Mit Verfügung vom 22. November 2022 setzte die Vorinstanz der Dritteinspreche- rin eine Frist an, um ihre Arresteinsprache unter Berücksichtigung des Arrestge- suchs vom 4. November 2022 zu begründen (act. 15). Am 5. Dezember 2022 reichte die Dritteinsprecherin ihre vollständig begründete Arresteinsprache bei der Vorinstanz ein. Darin modifizierte sie ihr Rechtsbegehren wie folgt (act. 17 S. 2):

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.